



Kostenlos zum Mitnehmen

Ausgabe 4/2009

Du bist wie du bist

Vom Leben mit Kindern mit Downsyndrom

„Kinder mit Downsyndrom sind wie vierblättrige Kleeblätter. Sie sind selten und wer sie bekommt, der hat Glück.“



Dieser Spruch begleitet uns als Elterngruppe für Kinder mit Downsyndrom in Mönchengladbach nun schon mehr als ein Jahr. Seit dem letzten Herbst treffen wir uns etwa alle sechs Wochen in Wickrath in den Räumen der Lebenshilfe. Dipl.-Sozialarbeiterin Marion Höver-Battermann hat uns in dieser Zeit bei den Treffen begleitet und unterstützt.



Die Familien sind zu einer fröhlichen Gruppe zusammengewachsen ... Jedes Kind ist einzigartig.
Fotos: Uschi und Jürgen Tietenberg



Kinder beim Stockbrot backen.
Foto: Jürgen Tietenberg

Unsere besonderen Kinder leben, wie ihre Geschwister, in unseren Familien im Raum Mönchengladbach. Hier besuchen sie Spielgruppen, Kindergärten und Schulen, lernen schwimmen, Rad fahren, rei-

ten. Sie lernen lesen und schreiben, lachen und streiten mit ihren Geschwistern. Sie nehmen Therapieangebote wahr, die sie in ihrer Entwicklung voranbringen und werden auch zu Hause von ihren Eltern gefördert. Wir wollen ihnen so viel Selbstständigkeit wie möglich für die Zukunft mitgeben.

Durch unsere gemeinsamen Aktivitäten sind wir im Laufe der Zeit zu einer fröhlichen Gruppe von netten, engagierten Menschen zusammengewachsen. Der Kern be-

steht bisher aus acht Familien. Wir tauschen Informationen aus, feiern Feste zusammen, haben bislang zwei Flyer gestaltet, laden Referenten zu Fortbildungsseminaren ein. Besonders am Herzen liegt uns eine intensive Zusammenarbeit mit den Kliniken und den Praxen für Pränataldiagnostik, die Eltern begleiten, die ein Kind mit Downsyndrom erwarten oder geboren haben.

Gelebte Integration wünschen wir uns, die unseren Kindern die Chance gibt, aktiv in allen Bereichen des

Lebens mitzuwirken. Ein zweiter Leitspruch, der unsere Gruppe begleitet, lautet: „Du bist wie du bist!“ Diese fünf Worte fassen alle unsere Gedanken zusammen und verlieren nie an Bedeutung und Aktualität. Menschen mit Downsyndrom sind so einzigartig wie alle anderen Menschen auch.

Wir freuen uns, wenn weitere interessierte Menschen an unseren Gruppentreffen teilnehmen (Termine: siehe rechts).

Uschi Tietenberg

Themen

► Deutschland

Klima-Erlebnisreise um die Welt – wie verändert das Klima die Welt? Ein Besuch in Bremerhaven zu diesem Thema lohnt sich im neuen Klimahaus Bremerhaven 8° Ost. Reisetipp auf Seite 2

► NRW

Lebenshilfe NRW feiert Geburtstag – seit 45 Jahren setzt sich der gemeinnützige Verein mit Sitz in Hürth für die Belange von Menschen mit geistiger Behinderung ein. Seite 3

Termine

Die „Elterngruppe für Kinder mit Downsyndrom“ lädt ein am Freitag, 27. November 2009, 19.15 bis 21.15 Uhr, zum offenen Austausch und zum Gespräch mit einem Homöopathen.

Zum Tischgespräch am Donnerstag, 10. Dezember 2009, 19.00 bis 21.00 Uhr, sind Menschen mit Behinderung, ihre Familien und Freunde herzlich eingeladen zu einem „Jahresausklang“.

Das Café ist jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.00 Uhr und jeden Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Freitag, dem 11. Dezember 2009, werden – unterstützt vom Singkreis – Weihnachtslieder gesungen.

„Wir sind stark“ heißt ein Selbstbehauptungskurs für Frauen am Samstag, 28. November 2009, 11.00 bis 13.00 Uhr. Kosten: 6,- Euro.

In der Künstlerwerkstatt zeigt M. Schmelzer den Umgang mit Farben und Druck am Samstag, 21. November 2009, und Samstag, 28. November 2009 jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr. Kosten pro Workshop: 8,- Euro.

Anmeldung unter Telefon (0 21 66) 21 61 72. Ort: Beratungsstelle der Lebenshilfe, Wickrath, Am Ringofen 1.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.lebenshilfe-mg.de

Stadtranderholung für Kinder mit Behinderung

Erstmals in diesem Jahr bot der Familienunterstützenden Dienst der Lebenshilfe in den Sommer- und Herbstferien eine Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung im Alter von sieben bis zwölf Jahren an.

Engagierten Studentinnen der Hochschule Niederrhein trafen sich montags bis freitags mit den Ferienkindern in der Beratungsstelle in Wickrath.

Von hier aus ging es zu den Ausflugszielen in Mönchengladbach, wie z. B. zum Schlosspark Wickrath, zum Wasserspielplatz im Stadtwald oder in den Odenkirchener Tierpark sowie auch zum Stadtbummel. Das Zusammenstellen schmackhafter Lunchpakete und das ge-

meinsame Kochen waren ein Erlebnis. Wer in den Weihnachtsferien dabei sein möchte, kann sich wenden an:

Familienunterstützender Dienst
Horst Zahmel
Am Ringofen 1 a
41189 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 12 37 32
E-Mail fud@lebenshilfe-mg.de



In den Sommerferien am Wickrather Schloss.
Foto: Loubna El Badaoui

Es war ein schöner Tag

Im Sommer wurde die erste Wohnstätte der Lebenshilfe 30 Jahre alt

Bei strahlender Sonne haben die Bewohnerinnen und Bewohner zusammen mit ihren Familienangehörigen, Betreuern und vielen Gästen einen schönen Tag erlebt. Es wurde geclaudert und gelacht, für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein Höhepunkt war die Tombola mit vielen tollen Preisen. Bis in den Abend hinein wurde das Tanzen kräftig geschwungen. Dies war bei der fetzigen Musik der Band „Oberjärg“ einfach ein Muss!

Hausleiterin Elke Schultze dankte allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern, besonders auch den Kleingärtnern von „Pilatus Kall“, die ihre Anlage zur Verfügung gestellt und tatkräftig mitgeholfen haben.

Gerda K. verkündete freudestrahlend: „Ich bin richtig glücklich.“ „Mensch, das war toll“, schwärmte Till M. Bis heute erzählen die Bewohner von dem schönen Tag.

Gerda K. lebt wie viele der 24 Mitbewohner von Anfang an in der



Gute Stimmung beim Fest.
Foto: Lebenshilfe

Wohnstätte Bödikerstraße in einer ruhigen Seitenstraße in Rheydt. Die meisten arbeiten tagsüber in der Werkstatt, einige genießen schon den Ruhestand. In ihrer Freizeitgestaltung werden sie von den Mitarbeitern unterstützt und begleitet. Das Angebot ist umfangreich und jeder kann etwas für sich finden, ob schwimmen, kegeln, spazieren gehen. Oder einfach nur gemütlich bei einer Tasse Kaffee zusammensitzen und noch einmal die Fotos vom Jubiläumsfest angucken.
Grazyna Kempiski

Impressum

► **Herausgeber:** Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V., Mönchengladbach, Am Ringofen 1, 41189 Mönchengladbach, Telefon (0 21 66) 4 19 72
► **Redaktion:** Gisela Peters, Dorothee Schepers-Claben, Michael Häring, Beate Raguse
► **Presserechtlich verantwortlich:** Robert Jansen, 1. Vorstandsvorsitzender
► **Auflage:** 10 000 Exemplare

Anzeigen

Unterstützen Sie die Lebenshilfe bei ihren vielfältigen Aufgaben

Spendenkonto:
Stadtparkasse BLZ 310 500 00
Kto.-Nr. 106 021

Ihr Partner im Trauerfall

BEERDIGUNGSINSTITUT RENNERS G. HACKEN

Hans-Gerd Hacken Geschäftsführer
Dammer Straße 123
41066 Mönchengladbach
Telefon 02161/662824 und 661410
Telefax 02161/665412
www.bestattungen-renners.de
info@bestattungen-renners.de

- Erdb-, Feuer- und Urnebestattungen
- Überführungen von und zu jedem Ort
- Bestattungsvorsorge
- Beratung
- Hausbesuche
- Eigener Abschiedsraum
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Tag und Nacht dienstbereit

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

(0 21 66) 4 19 72

Hiltrud Günner
Heilpraktikerin

Ganzheitliche Naturheilkunde

Engelblecker Straße 236
41066 Mönchengladbach
Telefon 02161 966193

- Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
- Fußreflexzonentherapie
- Massagen nach Breuß
- Tibetische Honigmassagen
- Akupunktur
- Bachblüten
- Energiearbeit